



Pressemitteilung

Im Gespräch mit Politikern - Aktuelle städtebauliche Entwicklungen im Bezirk Treptow-Köpenick

Ende Mai fand im Mitgliedertreff der WBG „Treptow Nord“ eG eine öffentliche Gesprächsrunde mit dem Bezirksstadtrat für Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung von Treptow-Köpenick, Rainer Hölmer, statt. Moderiert wurde der Abend von Georg Petters, Vorstandsmitglied der WBG „Treptow Nord“ eG.

Mit der Einladung von Herrn Hölmer zur Veranstaltungsreihe „Im Gespräch mit Politikern“ setzte die Genossenschaft einen weiteren Höhepunkt in diesem Jahr. Nach der Begrüßung des Bezirksstadtrates gab dieser einen ersten Überblick über die aktuelle Situation im Bezirk Treptow-Köpenick. Besonders hervorgehoben wurde der Stellenabbau in der Bezirksverwaltung. „Bis zum Jahr 2020 sollen laut Vorgabe des Landes Berlin 309 Stellen in der Verwaltung, bei gleichzeitig steigenden Einwohnerzahlen, abgebaut werden“ so Rainer Hölmer. Jedoch gibt es auch positive Ausblicke, denn Treptow-Köpenick ist ein Wachstumsbezirk und besonders attraktiv für Familien sowie Senioren. Somit werden neue Investitionen in die Infrastruktur getätigt wie zum Beispiel die Schaffung von neuen Straßen, Fuß-/Radwegen sowie wohnortnahen Grünflächen, was wiederum eine Steigerung der Lebensqualität zur Folge hat. „Brachen verschwinden, Ruinen werden saniert und Denkmale erstrahlen in neuem Glanz“ laut dem Bezirksstadtrat. Auch der Treptower Park wurde bzw. wird weiterhin saniert, das Eierhäuschen reaktiviert. Ebenfalls soll der Spreepark in naher Zukunft wieder eröffnet werden. Im Anschluss an die Berichterstattung des Bezirksstadtrates stellten die Veranstaltungsteilnehmer zu zahlreichen Themen Fragen. Besonders wichtig war ihnen dabei der Erhalt der Kleingartenanlage „Zur Linde“, die Schaffung von neuen Parkplätzen im Bezirk aber auch die Bewirtschaftung des Eierhäuschens. Die Fragen beantwortete Herr Hölmer bzw. reichte sie nach. Die Veranstaltungsteilnehmer waren nicht immer mit den Antworten zufrieden, da sie andere Wünsche und Hoffnungen haben. Sie freuten sich jedoch über die Möglichkeit, in diesem Rahmen mit einem Bezirksstadtrat ins Gespräch gekommen zu sein.

Wer ist die WBG „Treptow Nord“ eG?

Die Wohnungsbau-Genossenschaft „Treptow Nord“ eG bewirtschaftet 4.520 Wohnungen. Zur Genossenschaft gehören Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 410.896 m². In der WBG „Treptow Nord“ eG sind 5.874 Mitglieder (per 31.12.2016) vereint. Ihre wirtschaftliche Kraft und Stabilität beweist die Genossenschaft bei einer Bilanzsumme von 159.015,1 T€ (2016) in der beständigen Vollvermietung und in der konsequenten, schwerpunktorientierten Modernisierung des Wohnungsbestandes. Der Jahresüberschuss betrug 4.551,0 T€ (per Seite 31.12.2016).

Aufsichtsratsvorsitzende:
Karla Mädler
Vorstand:
Georg Petters, Jörg Depparade
Amtsgericht Charlottenburg,
Gen. Reg. Nr. 468 Nz

Telefon: 030 536 356 - 0
Vorstand: 030 536 356 - 110
Empfang: 030 536 356 - 450
Fax: 030 536 356 - 109
Email: info@wbg-treptow-nord.de
Homepage: www.wbg-treptow-nord.de

Bankverbindungen:
Deutsche Bank Berlin IBAN DE81 1007 0000 0760 8888 00
BIC DEUTDE33XXX
Berliner Sparkasse IBAN DE49 1005 0000 1410 0192 05
BIC BELADE33XXX

Impressionen der Gesprächsrunde

alle Fotos: © WBG „Treptow Nord“ eG



v.l.n.r.: Georg Petters (Vorstandsmitglied der WBG TN), Rainer Hölmer (Bezirksstadtrat für Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung)



Teilnehmer der Veranstaltung